

Stadtverwaltung Grünstadt
Herrn Bürgermeister
Klaus Wagner
Kreuzerweg 2
67269 Grünstadt

**Antrag der SPD-Fraktion gem. § 34 Abs. 5 Satz 2 GemO
Jean-Mann-Platz**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit Beratungsunterlage 2832/2020 wurde der Stadtrat über die aktuelle Lage und die weiteren Maßnahmen der Stadtverwaltung zum Themenkomplex „Bezahlbarer Wohnraum in Grünstadt“ informiert.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass bis zum Jahr 2035 in der Stadt Grünstadt rund 590 Wohnungen fehlen werden. Im Bereich des bezahlbaren Wohnens und bei Single-/Seniorenhaushalten besteht der größte Handlungsbedarf.¹

Im Rahmen des Studentenprojektes der Universität Kaiserslautern, welches in 2016 durchgeführt wurde, sind verschiedene Vorschläge zur Weiterentwicklung des Jean-Mann-Platzes erarbeitet worden. Diese wurden am 27.06.2017 im Rahmen einer Stadtratssitzung vorgestellt.² Das Projekt hat vier Modelle – rückwärtige Erschließung I und II, Grundstückserwerb, Stadthäuser und Mehrfamilienhaus – ausgeführt, welche die städtische Entwicklung an dieser Stelle nachhaltig fördern würden.

Der Vorschlag 4 der damaligen Handlungsoptionen – die Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Jean-Mann-Platz (siehe auch nachfolgende Skizze) – weist von allen genannten Modellen die höchste Anzahl an Wohneinheiten auf.

¹ Beschlussvorlage Nr. 2832/2020; Sachstandsbericht "Bezahlbarer Wohnraum in Grünstadt", Sitzung vom 06.10.2020, Seite 3 von 5.

² Beschlussvorlage Nr. 2069/2017; Bebauungsplan „Nördlich der Poststraße (Jean-Mann-Gelände). Vorstellung der Ergebnisse des im Wintersemester 2016/17 durchgeführten Studienprojektes „Behutsame Innenstadtentwicklung 2030“ der TU Kaiserslautern; Anlage.



Abbildung 1: Konzepte –Mehrfamilienhaus; Seite 12, Behutsame Innenstadtentwicklung 2030 Jean –Mann –Gelände; B.SC. DENNIS KWASNIOK, B.SC. MAXIMILIAN VON VERSEN, 27.06.2017.

Die SPD-Fraktion beantragt, die Umsetzung der Variante 4 – Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Jean-Mann-Platz - durch die Verwaltung in die Wege zu leiten.

Folgende Punkte sollen hierbei beachtet werden:

- Öffentlicher Raum mit Aufenthaltsqualität und Integration der ansässigen Gastronomie
- Behutsame bauliche Entwicklung ist sinnvoll
- Dialog mit Anwohnern ist wichtig für die Einbeziehung der angrenzenden Grundstücke
- Erhalt der qualitativ wertvollen Kastanienbäume
- Prüfung der Möglichkeit von Mehrgenerationenwohnen
- Umsetzung durch die Stadtverwaltung oder einer Genossenschaft
- Erarbeitung eines Verkehrswegekonzepts zur leichten Erreichbarkeit des Geländes zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Die SPD-Fraktion beantragt daher, den im Betreff genannten Beratungsgegenstand auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu übernehmen.

Schon heute vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Sascha Schwalb

Gregor Grzonkowski

Nachrichtlich:

CDU-Fraktion, Herrn Mimmo Scarmato, Schlachthofstraße 36, 67269 Grünstadt

FDP-Fraktion, Frau Alise Höhn, Brückelweg 10, 67269 Grünstadt

FWG-Fraktion, Herrn Johannes Adam, Carl-Zeiss-Straße 10, 67269 Grünstadt

Bündnis 90 / GRÜNE-Fraktion, Herrn Pirmin Magez, Rathausstraße 4, 67269 Grünstadt

Die Rheinpfalz, Lokalredaktion Grünstadt, Hauptstr. 33 – 35, 67269 Grünstadt